

Jule (Arbeitstitel)

Von Schicksalshauch

Kapitel 5: Neue Herausforderung

Nach gut einer halben Stunde sah Liv genauso aus wie auf dem Foto, prüfend schaute Jule noch einmal zum Foto, dann nickte sie. "So, ich denke so könnt ihr weiter drehen. Du siehst genauso aus wie gestern Abend zum Schluss." Liv schaute in den Spiegel, dann zum Foto und zurück, dann nickte sie ebenfalls. "Stimmt, besser geht es wirklich nicht. Ich bin wirklich froh das es dich hier gibt, sonst wären wir sicher noch immer nicht am drehen. Und du bist wirklich sicher, dass du deine Ausbildung nicht doch schon beendet hast?" Jule lachte und verabschiedete sich von Liv um zu Viggos Trailer zu gehen.

Jule zog wieder den Plan aus der Tasche und studierte diesen. Sie achtete nicht auf ihre Umgebung sondern steuerte, an Craigs Trailer vorbei, den großen Hauptweg an. Sie musste zwei Reihen weiter und dann zum dritten Trailer links. Gerade erreichte sie den Hauptweg als jemand nach ihrem Arm griff. Jule fuhr erschrocken herum und hob die Hand um dem vermeintlichen Angreifer eine zu knallen.

Craig hatte jedoch mit einer solcher Reaktion gerechnet und hielt ihren Arm fest. Als Jule Craig nun erkannte schaute sie ihn fragend an. "Na das ist ja ne nette Begrüßung, ich dachte du bist bei Liv. Doch statt dessen läufst du hier rum und achtest nicht darauf wo du hinläufst." Craig ließ Jules Handgelenk los und schaute sie nun seinerseits fragend an. "Ob du es dir vorstellen kannst oder nicht, ich arbeite..." Kam ihre trotzig Antwort, woraufhin sie sich wieder umdrehte und davon ging.

Craig schaute ihr hinterher und schüttelte den Kopf, dann wurde er an die Schulter getippt und drehte sich um. Hinter ihm standen Orlando und Peter, "Na, kleinen Streit gehabt?" Orlando war amüsiert von Jules Reaktion und Peter schaute Craig fragend an. "Es ist doch alles in Ordnung zwischen euch, oder" "Klar Peter, alles in bester Ordnung. Aber was willst du denn jetzt von mir, denn dafür bist du doch hergekommen, richtig?"

Peter nickte, "Wir müssen eine Szene vorverlegen, du hast nun ne Szene mit Orlando." Craig schaute überrascht aber dennoch erfreut von Peter zu den offensichtlich ebenso erfreuten Orlando. "Na dann komm und lass dich in Haldir ,verwandeln'" Damit zog Orlando den überraschten Craig zurück zum Trailer. "Dann kannst du mir noch was von dieser Jule erzählen...." Craig nickte, war aber eigentlich etwas enttäuscht, wusste aber selber nicht so genau warum.

Jule erreichte Viggos Trailer und klopfte, es dauerte eine Weile, dann wurde die Tür geöffnet. "Störe ich? Ich meine..." "Ah nein, du musst Jule sein. Komm rein, ich habe schon auf dich gewartet." Viggo ließ Jule in den Trailer, schaute sich um und schloss die Türe wieder. "Liv war so begeistert von dir, da habe ich Peter gebeten dass du heute auch zu mir darfst." Jule grinste und schaute sich in dem Trailer genauer um. In einer Ecke lag das Aragorn-Waldläufer-Kostüm. Direkt daneben eine sehr gute Fotoausrüstung und auf dem Make-up-Tisch stand neben dem Make-up ein Foto. Es zeigte Viggo mit einem Jungen von etwa 13 Jahren, Viggo musste lächeln als Jules Blick an dem Foto hängen blieb.

Viggo nahm das Foto in die Hand und deutete Jule an sich auf das Sofa in der anderen Ecke des Trailers zu setzen. "Das ist mein Sohn, Henry, er wird wohl gleich wieder hier sein. Denn er war es eigentlich der mich überredet hat diese Rolle anzunehmen." Jule musste grinsen, was von Viggo mit einem fragenden Blick kommentiert wurde. "Ich wundere mich nur und es amüsiert mich, dass ich scheinbar nicht die einzige bin, die jemanden zu einer Rolle 'überreden' musste." Als Viggo nun noch immer wie ein Fragezeichen aussah wollte Jule weiterreden, doch in diesem Moment ging die Tür auf und der Junge vom Foto kam herein.

"Daddy,...." Henry blieb stehen und schaute Jule interessiert an, dann ging er weiter und wurde von Viggo gedrückt. "Henry, das ist Jule. Sie ist ... Nein, sie macht hier ihre Abschlussprüfung zur..." Weiter kam er nicht, denn Henry war auf Jule zugegangen und sie spontan umarmt. Jule die von dieser Reaktion überrascht war schaute hilfesuchend zu Viggo, doch dieser schien ebenso überrascht. "Dich find ich sympathisch, kommst du nachher mit zu den Hobbits?" Jule schaute Viggo noch immer an, dieser wandte sich an Henry.

"Sag mal Henry, so kenn ich dich ja gar nicht. Zu erst muss Jule mir aber mein Make-up für heute verpassen, danach kannst du mit ihr anstellen was du willst." Viggo wandte sich an Jule, "Es sei denn du hast etwas dagegen? Aber vielleicht könnte er dir das Set ein wenig zeigen." Jule nickte und wandte sich an Henry, "Du kannst auf mich warten oder schon raus gehen und in sagen wir 20 Minuten wieder hier sein. Dann müsste ich fertig sein. Ich würde mich freuen, wenn du mir das Set zeigen könntest."

"Ich hab ne bessere Idee, du kommst in einer halben Stunde zur Kantine und da warte ich auf dich." Henry schaute Jule fragend an, als diese nickte drehte er sich um und verließ den Trailer. Viggo schüttelte mit dem Kopf, stand auf und stellte das Foto zurück an seinen Platz, dann setzte er sich vor den Spiegel. "Na dann zeig mir mal wie gut du bist." Jule stand nun ebenfalls auf und begann mit ihrer Arbeit.

Nachdem sie auch mit Viggo fertig war und er zufrieden wirkte wandte Jule sich zum gehen. "Jule?" Jule drehte sich zurück zu Viggo und schaute ihn fragend an. "Ähm, danke. Ich wollt noch fragen, würdest du bitte etwas auf Henry achten? Er scheint dich aus einem seltsamen Grund recht gern zu haben. Ich kann schließlich nicht die ganze Zeit ein Auge auf ihn haben und er soll keinen Unfug anstellen." Jule hob eine Augenbraue an, dann lächelte sie und nickte. "Mach ich doch gerne, er ist wohl etwas aufgedreht. Wie lange seid ihr denn schon hier?" "Erst seid ein paar Stunden." "Ist gut, ich wird auf ihn aufpassen, sonst noch irgendwelche Wünsche?" Viggo lachte. "Nein, ich bin sehr zufrieden."

Jule verließ Viggos Trailer und holte abermals den Setplan hervor. Nun musste sie zur Kantine gelangen und suchte den Plan danach ab. Dabei ging sie schon wieder zurück zum Hauptweg, wobei sie natürlich nicht darauf achtete wer auf diesem unterwegs war. Sie ging davon aus, dass alle außer ihr bei der Arbeit waren. Aber so war es nicht, Dominic, Billy, Sean und Elijah hatten ihren Drehplan so durcheinander gebracht, dass Peter sie schon früher in die Mittagspause geschickt hatte.

Die vier waren also auch schon auf dem Weg zur Kantine. Dominic und Billy alberten wie üblich herum und Sean und Elijah gingen ein kleines Stück hinter ihnen und unterhielten sich. Dominic lief gerade rückwärts vor Billy davon als Jule aus einem der Seitengänge auftauchte. Prompt lief Dominic in sie hinein, blieb aber selber stehen, nur Jule landete unsanft im Gras. Sie fluchte, griff nach dem Plan und schaute auf wer da in sie hineingelaufen war.

Dominic wurde rot, als er die junge Frau im Gras sitzen sah. Er reichte ihr eine Hand und zog sie wieder in den Stand. "Sorry," murmelte er und schaute Billy an. "Warum hast du nichts gesagt?" fuhr er ihn im Flüsterton an. Billy jedoch lachte, was Jule nun sauer machte. "Sagt mal, bin ich heute unsichtbar oder was. Das ist nun schon das dritte mal heute."

Elijah schaute auf und erkannte sofort das Mädchen von seiner morgendlichen Begegnung. Er stieß Sean in die Seite, "Das ist sie und Dom der Idiot ist auch in sie reingelaufen." Sean musste ebenfalls grinsen und erntete einen weiteren Rippenstoß. Er ging auf Jule zu und sprach sie direkt an, "Du musst Jule sein, Elijah hat den ganzen morgen von ihnen erzählt. Und sie sind die erste die es geschafft hat das Dominic rot wird. Mein Kompliment!"

Das stimmte Jule wieder etwas milder, sie schaute an Sean vorbei Elijah an. Dieser zuckte leicht zusammen, als er ihren Blick spürte. "Ich bin Sean, Elijah kennst du ja schon. Das sind Dom und Billy, darf ich fragen wohin du unterwegs bist?" Sean deutete auf den Plan in Jules Hand, sie schaute ihn an. "Na ja, ich wollte mich mit Henry an oder in der Kantine treffen, könnt ihr mir sagen wie ich dahin komme?" "Klar, da wollten wir auch gerade hin." Billy schaute Jule interessiert an und so zogen sie zu fünft zur Kantine.

Orlando hatte Craig in ihren Trailer gezogen und über Jule ausgefragt, bereitwillig hatte Craig ihm alles erzählt was er wusste. Nur hatte er verschwiegen wie er selbst zu Jule stand und dass sie bei ihm wohnte. Inzwischen war auch Craig in einen Elben verwandelt worden und schaute nun in den Text. "Oh man, das müssen wir nun spielen?" Orlando saß neben ihm und sah ebenfalls in seinen Text und fing an zu grinsen. "Klar, mal ganz ohne Text ist auch nicht schlecht."

Peter erschien wieder in der Tür und holte die beiden ab. "So Jungs, auf geht es." Zusammen gingen sie zum Set und stellten sich auf ihre Plätze, verwundert schaute Craig sich um. "Wo sind denn die anderen? Ich meine eigentlich sollten doch alle Gefährten hier sein und ihre Geschenke bekommen, oder irre ich mich?" "Nein, aber es ist zur Zeit unmöglich alle Gefährten zusammen herzubekommen, darum müssen wir

es so drehen und später zusammenfügen."

Craig war noch immer verwirrt, obwohl er es eigentlich verstanden hatte. Nun er sollte Orlando seinen Elbenumhang übergeben und um die Schultern legen und die Brosche schließen. Ein seltsames Gefühl machte sich in ihm breit als er von einem Assistenten den Umhang und die Brosche gereicht bekam. Dann hieß es sich auf sein Gegenüber konzentrieren und so tun als ob man schon sein Leben lang ein Elb wäre. Beim ersten mal versuchte Craig möglichst weit weg von Orlando zu stehen und ihm den Umhang um zu legen. Was natürlich misslang, Peter kam näher und erklärte noch einmal wie genau er es sich vorstellte.

Es dauerte noch einige Male und bei jedem Mal wurde Craig nervöser. Irgendetwas an diesem Briten hatte sich verändert seit sie sich über Jule unterhalten hatten. Peter kam nun schon zum 5. Mal genervt auf Craig zu. "Craig so geht das nicht, du musst schon näher an Orlando herangehen um ihm den Umhang umzulegen." Craig nickte, fühlte sich aber gar nicht wohl in seiner Haut.

Orlando grinste nur als er Peters Worte hörte, aber als Craig ihn anblickte wurde er wieder ernst. Irgendetwas an dem Kiwi war seltsam, Orlando konnte es nicht genau einordnen. Aber er wurde das Gefühl nicht los Craig versuchte zu vermeiden, dass er ihm zu nahe kam.

Dieses Mal riss Craig sich zusammen, er kam so nah es ging an Orlando heran und legte ihm den Umhang um. Beim verschließen der Brosche jedoch stach er sich so dermaßen in den Finger, dass es anfang zu bluten. Craig fluchte und Peter brach die Szene ab. "Ok, wir versuchen es später noch einmal. Craig, du besorgst dir jetzt vorerst ein Pflaster und dann kommt ihr beiden zur Kantine, was essen. Anschließend versuchen wir es noch einmal.

Orlando entfernte sich etwas vom Set, wartete dann aber auf Craig. Dieser war von Peter zur Seite genommen worden. "Beim letzten Mal war es sehr gut, nur du hättest dir nicht in den Finger stechen dürfen." Craig schaute ihn an, "Entschuldige bitte, aber..." Peter fing an zu grinsen, "Und? Was hältst du von Orlando?" Craig blickte Peter an, dann zuckte er mit den Schultern. "Er ist sehr nett, aber ich denke er steht eher auf Frauen. Denn als wir allein im Trailer waren hat er mich die ganze Zeit über Jule ausgefragt."

Peter lachte, "Lass ihm Zeit, er hat gerade erst einiges in England zurück gelassen. Außerdem hat es dich doch noch nie gestört. So kenn ich dich gar nicht, sonst gibst du doch auch nicht so schnell auf." Er zwinkerte Craig zu und zeigte in Orlandos Richtung. "Außerdem,... Er wartet glaub ich dort auf dich. Du solltest zu ihm gehen." Craig drehte sich um und lächelte Orlando an. "Du hast recht, wir werden sehen..." Damit wandte er sich von Peter ab und ging zu Orlando.